

Auserwählte, liebe Freunde, bleibt in Meinem Herzen. Es ist der Königspalast, der euch aufnimmt und euch schützt. Wirkt im Guten mit Großzügigkeit und habt keine Angst: wenn Ich, Ich Gott mit euch bin, wer kann gegen euch sein?

Geliebte Braut, Ich wünsche, dass Meine lieben Freunde in dieser Zeit sehr fleißig seien und mit Mir aktiv wirken für das Heil der Seelen.

Du sagst Mir: Süße Liebe, wer Dein ist in der Seele und im Leib, im Herzen und im Sinn, wünscht nichts anderes, als Deinen Willen zu erfüllen, er will Freude sein für Dein Herz. Gewiss, dies ist ein harter und schwieriger Augenblick, in dem die Aufsässigkeit auf Erden herrscht und die Seelen in großer Gefahr sind, mehr als in der Vergangenheit. Jede Seele die ganz Dein ist, wünscht nichts anderes, als mit Dir mitzuwirken zum Heil der Sünder, damit keiner elend verloren gehe. Süße Liebe, Du wendest alle Strategien an, um zum Herzen des Sünders zu gelangen. Wenn er Dich vergisst, Du vergisst ihn nicht, sondern gehst ihm entgegen wie der Vater im Gleichnis des verlorenen Sohnes, Du gehst ihm entgegen, um ihn zu umarmen und ihn zu retten. Das Herz ist von Deiner Unendlichen Güte gerührt und hört nie auf, Dich zu preisen. Das menschliche Herz ist oft hart und kalt zu den Mitmenschen: es ist bereit mit Strenge zu urteilen, ohne Erbarmen zu verurteilen, aber Dein Herz, Jesus, ist ein Unendlicher Ozean der Süßigkeit und der Milde: wenn der Mensch seinen Fehler bereut und Deine Vergebung erfleht, gewährst Du sie immer und verweigerst sie nicht. Ich möchte, dass jeder Mensch der Erde aus seinem Leben ein Lied der Liebe gestaltete, für Dich Jesus. Wie schön wäre es, wenn dies geschähe auf Erden! Ich erwarte, ich erwarte diesen Augenblick, aber er kommt noch nicht. Ich begreife, Süße Liebe, dass die Menschen sich nicht bemühen, Dich kennen zu lernen. Du, Heiligster, willst die Erkenntnis vertiefen, aber sie begreifen nicht! Jesus, Angebeteter Herr, zuweilen fürchte ich, dass Du, weil Du so viel Frost in den Herzen siehst, müde werden und bald Dein Schlusswort sprechen könntest. Ich möchte, dass alle sich bemühten in dieser Zeit, sich alle bemühten, Dich immer tiefer zu erkennen. Ich bin fest überzeugt, dass jeder der Dich kennt, Dich liebt; ich bin überzeugt, dass jeder der Dich besser kennen gelernt hat, nicht anders kann als Dich lieben. Ich flehe Dich an, Süße Liebe, werde nicht überdrüssig der Törichten der Erde, kehre ihnen nicht der Rücken zu, sondern gehe jedem Sünder entgegen, um ihn den Ernst seines Fehlers begreifen zu lassen.

Geliebte Braut, du weißt, dass Ich bestimmt nicht das Verderben des Sünders will, sondern dass er sich bekehre und sich rette. Für das inständige Flehen Meiner glühenden Kleinen, eng an Meine Mutter gedrückt, die ihre Gebete mit Ihren vereint haben, gerade ihretwegen habe Ich noch nicht Mein Schlusswort gesprochen. Die Zeit jedoch ist reif. Die Welt wisse es; jeder Mensch begreife es! Keiner lebe als wäre nichts, wenn die Zeichen einprägsam und deutlich sind. Ich werde weitere Zeichen geben, damit die Welt sich beflügelt, aber Ich sage dir, dass jener der verhärtet ist in der Sünde, immer härter werden wird, bis er Beute des Feindes wird, der wie ein brüllender Löwe seine Beute belauert: wenn er sie schwach sieht, greift er sie sofort an um sie zu zerfleischen. Geliebte Braut, wer sich verhärtet in der Sünde, ist eine leichte Beute und Ich, Ich Jesus, der Ich die Seelen so sehr liebe, kann nicht den retten, der nicht gerettet werden will, denn Ich habe die Freiheit gewährt und achte sie. Alles was der Mensch besitzt, gehört Mir, alles gehört Mir, alles ist Mein, aber die Freiheit bleibt sein Eigen und er kann sie anwenden wie er will. Geliebte Braut, Ich rufe stets jeden Menschen zu Mir, Ich rufe ihn, um ihn zu retten, aber wie viele negativen Antworten erhalte Ich in dieser Zeit!

Du sagst Mir: Süße Liebe, Jesus, Süße Liebe, Du, der Du so sehr liebst, wirst so wenig geliebt! Im dritten Jahrtausend seit Deinem Kommen in die Welt, müssten Dich alle gut kennen, alle Dich lieben, aber noch kennen Dich nur wenige auf Erden gut und wenigere noch lieben Dich. Süße Liebe, werde des

Menschengeschlechts nicht überdrüssig, so schwach und unfähig zu lieben; umhülle die gesamte Menschheit mit Deiner Barmherzigkeit und durchdringe sie. Niemand bleibe fern von Deiner Barmherzigkeit, um elend in Deine Vollkommene Gerechtigkeit zu fallen.

Geliebte Braut, Meine Vollkommene Gerechtigkeit schreitet Seite an Seite mit Meiner Barmherzigkeit. Wer Meine Barmherzigkeit nicht annehmen will und sich nicht durchdringen lassen will von ihr, hat seine freie Wahl getroffen: jene, in das äußerst feine Netz Meiner Vollkommenen Gerechtigkeit zu fallen, die auch über die Schatten Rechenschaft verlangt. Jeder Mensch wähle, Meine Barmherzigkeit anzunehmen und niemand weise sie ab. Ich gewähre sie jedem Menschen als Gabe Meiner Liebe; Ich gewähre sie jedem Menschen der Erde, welcher auch immer sein Zustand ist. Jeder begreife und beeile sich, sie anzunehmen.

Du sagst Mir: Unendliche Liebe, ich sehe ringsum eine verwirrte und kalte Welt, viele sind so sehr damit beschäftigt ihre irdischen Güter zu sichern, dass sie an jene des Himmels gar nicht denken.

Geliebte Braut, dies ist nicht die Zeit zerstreut zu sein, es ist nicht die Zeit leichtsinnig zu sein: es müssen viele Dinge geschehen, die keinen Leichtsin, keine Zerstreuung zulassen, nicht erlauben, sich an die Erde zu klammern. Geliebte Braut, das Leben auf Erden ist ein Durchgang, niemand kann sich lange aufhalten, denn so habe Ich, Ich Gott, es bestimmt. Bringe der Welt Meine Botschaft und jeder beeile sich, solange er noch Zeit hat. Bleibe glücklich in Meinem Herzen und genieße Dessen Köstlichkeiten der Liebe. Ich liebe dich.

Ich liebe euch.

Jesus



Die Mutter spricht zu den Auserwählten

Viel geliebte Kinder, auch an diesem Tag weist euch die Himmelsmutter, Die mit euch ist, den Himmel als endgültiges Ziel. Geliebte Kinder, ihr hängt oft mit doppeltem Faden an die Dinge der Erde; Ich aber weise euch stets das Paradies, als Ziel das erreicht werden muss. Blickt auf dieses Ziel und eilt ihm entgegen. Liebe Kinder, Ich lade euch ein, den Gedanken häufig auf euer endgültiges Ziel zu richten, um euch darauf vorzubereiten, es zu erreichen. Denkt, liebe Kinder, wenig an die Erde und viel an das Paradies; seid bereit jedes Opfer zu bringen um es zu erreichen. Wer viel ans Paradies denkt, erreicht es gewiss und freut sich doppelt: zuerst auf Erden bei dem erhabenen Gedanken daran, dann, wenn er in seine wahre Heimat gehen wird.

Meine Kleine sagt Mir: Der Mensch der an das Paradies denkt, der intensiv daran denkt, hat auch die dritte schöne Freude: seine Fantasie schweifen zu lassen und sich die erhabensten Dinge auszumalen. Wenn man an das Paradies denkt, ist es fast als würde man es ein wenig erleben mit der Fantasie. Süße Mutter, Gute Mutter, bringe unsere Fantasie hinauf in das Paradies: wir müssen gelangen, auf Erden mit dem Paradies bereits im Herzen zu leben. Um dieses Ziel zu erreichen, müssen wir bereit sein, jedes Opfer zu bringen: das Paradies ist

jedes Opfer auf Erden wert. Für ein wenig flüchtige Freude, verliert der Mensch oft die wahre Freude oder entfernt sich sehr von ihr. Oft, Süßeste, hast Du vom Paradiese gesprochen und hast betrübt gesagt, dass wenige Seelen es sofort erreichen, während jene in großer Anzahl sind, die sich einer langen und mühevollen Läuterung im Fegefeuer unterziehen müssen; ganz abgesehen von jenen, die sogar in den Abgrund der Verzweiflung stürzen. Süße Mutter, Du lädst uns ein, an das Paradies zu denken. Am Morgen müsste der erste Gedanke gerade das Paradies sein, so auch der letzte am Abend; er müsste zu sich selbst sagen: Siehe dein Ziel: es liegt an dir, es zu erreichen, es liegt an dir, jedes Opfer zu bringen um es sogleich zu erreichen. Geliebte Mutter, es gefällt mir, an das Paradies zu denken: es ist der schönste und erhabenste Gedanke. Der Mensch wünscht die Freude: im Paradies gibt es sie in Strömen. Der Mensch wünscht den Frieden: er ist in Strömen im Paradies vorhanden. Im Paradies verwirklicht sich der Mensch wahrhaftig und gänzlich: zuerst seine Seele, dann kommt auch der verklärte Körper hinzu. Wer den Glanz des Paradieses sieht, auch nur für einen Augenblick, möchte sofort sterben um dort zu bleiben. Die Erde, an die der Mensch hängt, gleicht einem kahlen und wüsten Ödland, im Vergleich zum Glanz des Paradieses. Danke, Süßeste! Danke, geliebte Mutter! Danke, dass Du uns häufig vom Paradies erzählst: der Gedanke daran, lässt dessen Freude bereits im Voraus ein wenig verkosten! Liebe Mutter, fasse uns alle bei der Hand und führe uns auf die blühenden Pfade des Paradieses, wo der Frühling nie vergeht und alles Schönheit und Harmonie ist; alles Wohlduft und Erhabenheit ist.

Geliebte Kinder, Ich habe euch gelehrt, intensiv an das Paradies zu denken, um es zu erreichen, ohne durch das Fegefeuer zu gehen. Jesus, Den ihr Tag und Nacht anbetet, will euch im Paradies.

Gemeinsam loben wir Seinen Heiligsten Namen. Danken wir. Beten wir an, beten wir an, beten wir an! Ich liebe euch alle.

Ich liebe dich, Mein Engel.

HL. Jungfrau Maria